

MÄNNERGESANGSVEREIN 1862 E.V. KLEINBLITTERSDORF

1990 - 2015
**25 Jahre
Jugendchor**



2000 - 2015
**15 Jahre
Gospelchor
Humble Voices**



Bürgermeister Kleinblittersdorf

Liebe Jubiläumsgäste,
liebe Sängerinnen und Sänger,

herzlichen Glückwunsch zu 25 Jahren Jugendchor,
herzlichen Glückwunsch zu 15 Jahren Gospelchor „Humble
Voices“!

„Im Wesen der Musik liegt es Freude zu machen“. Bis in unsere Zeit hinein hat diese Weisheit des griechischen Philosophen Aristoteles nicht von ihrer Bedeutung verloren. Musik und Gesang sind Ausdruck von Lebenskraft und Lebensfreude. Gemeinsames Musizieren und Singen verbindet die Menschen. Chorgesang macht Freude denen, die ihn ausüben ebenso wie denen, die ihm zuhören.



Ich bekenne ganz offen: „Ich bin ein Freund des Jugendchors aber auch des Gospelchors „Humble Voices“. So ein Bekenntnis fällt allerdings auch nicht schwer, wenn man Sie alle im Konzert erlebt hat. Ihre Energie, Begeisterung und Leidenschaft geht ins Bein und auch in den Bauch, bringt die Seele zum Schwingen und trifft ins Herz

Ich habe beide Chöre schon bei den verschiedensten Anlässen erleben dürfen, so z.B. den Jugendchor im Historischen Rathaus, als mir die Kinder ein Dankeschön-Ständchen just zu meinem Geburtstag gesungen oder wie beide Chöre im vorigen Jahr beim Biosphärenfest in Rilchingen-Hanweiler das Rahmenprogramm mit gestaltet haben. Um den beiden Chöre zu begegnen, muss man nicht Bürgermeister sein: Wer sich für Kleinblittersdorf interessiert oder hier lebt, der kommt immer auf die eine oder andere Weise mit den Chören in Berührung - sei es in Gottesdiensten, bei Konzerten wie das diesjährige Festkonzert oder im kleinen Rahmen z.B. bei Hochzeitsfeierlichkeiten.

Mozart war der Auffassung „Ohne Musik wäre alles nichts“. Ich bin davon überzeugt: ohne den Jugendchor und den Gospelchor „Humble Voices“ würde in Kleinblittersdorf Vieles weniger klingen. Als die Chöre vor 25 Jahre bzw. vor 15 Jahren ins Leben gerufen wurden, ahnte wohl niemand, welche Erfolgsgeschichte diesen Chören einmal beschieden sein würde. Solche Leistungen sind jedoch nur durch zahlreiche Proben und unermüdlichen Fleiß und Einsatz der Sänger und Dirigenten möglich. Mein großer Dank geht an alle, die sich in diesen beiden Chören engagieren und engagiert haben. Den Initiatoren, den Chorleiterinnen, den Sängerinnen und Sängern und natürlich den vielen ehrenamtlichen guten Geister, die hinter so einem Chor stehen.

Den Chören wünsche ich alles Gute und viel Erfolg und große Freude beim Singen. Mögen die beiden Chöre weiterhin zum kirchlichen und kulturellen Leben unserer Gemeinde beitragen und auch in Zukunft mit ihrer Lebendigkeit und Begeisterung unsere Gemeinde Kleinblittersdorf begeistern.

Ihr
Stephan Strichertz
Bürgermeister



Ortsvorsteher und Schirmherr

Dem Vorsitzenden, Ernst Andres und den Verantwortlichen des Männergesangsverein 1862 e.V., sowie den Verantwortlichen für den Jugend- und Gospelchor "Humble Voices" und deren Sängerinnen und Sängern, gratuliere ich recht herzlich zu ihrem 25-jährigen - beziehungsweise 15-jährigen Jubiläum - ihres Bestehens. Es ist für mich Ehre und Freude zugleich das Amt des Schirmherren anlässlich dieses Ehrentages ausführen zu dürfen.

„Grüß Gott - wo man singt da lass dich nieder, böse Menschen haben keine Lieder“ - das ist der Wahlspruch des Männergesangsvereins seit seiner Gründung im Jahre 1862. Der MGV ist der älteste Verein in Kleinblittersdorf.



Der durch die Initiative des damaligen Vorsitzenden des MGV, Willi Wack, 1990 gegründeten Jugendchor und der 10 Jahre später, gegen Ende des Jahres 1999, auf Initiative des damaligen und heutigen Vorsitzenden Ernst Andres gegründeten Gospelchors "Humble Voices" erweiterten nicht nur das kulturelle Angebot des MGV, sondern die beiden Vorsitzenden sicherten durch die Verjüngung auch den Fortbestand des Männergesangsvereins. Man kann Ernst Andres und den Verantwortlichen des MGV und der Leiterin des Jugend- und Gospelchores nur zu dieser Entscheidung gratulieren.

Der Jugend- und insbesondere der Gospelchor haben durch öffentliche Auftritte in unserer Gemeinde und im gesamten Saarland ihr Können unter Beweis gestellt. Der MGV verstand es, Jugendliche für den Chorgesang zu begeistern.

Ich danke dem Männergesangsverein und dem 1. Vorsitzenden Ernst Andres sowie allen Verantwortlichen, Sängerinnen und Sängern für das von ihnen geleistete Engagement durch ihr Singen für Kleinblittersdorf - aber auch für ihr Zutun für das kulturelle Leben unseres Ortes z.B. durch das Scheunenfest. Und natürlich für ihre Unterstützung in der Zusammenarbeit mit allen Ortsvereinen, da gibt es nie ein Nein.

Ich wünsche den beiden Jubilaren und dem Männergesangsverein ein gutes Jubiläumsjahr und alles Gute für die Zukunft.

Mit herzlichen Grüßen

Hans-Josef Bur
Ortsvorsteher

Präsidentin des Saarl. Chorverbandes

Liebe Sängerinnen und Sänger!

Der Jugendchor im MGV 1862 Kleinblittersdorf feiert in diesem Jahr seinen 25. und der Gospelchor Humble Voices seinen 15. Geburtstag. Der Saarländische Chorverband beglückwünscht beide Chöre zu ihren noch recht jungen Jubiläen.

Sie gehören zu den ganz wenigen Chören in unserm Verband, denen es gelingt, jungen Menschen ein chorisches Angebot zu machen, das angenommen wird.

Wie sonst könnten Sie diese Jubiläen feiern!

Es ist nach wie vor von großer Wichtigkeit und Bedeutung, dass junge Menschen Gelegenheit haben zu singen. Die eigene Stimme beim Singen erleben zu können ist in unserer teilweise schon gesangs-entwöhnten Gesellschaft etwas ganz Besonderes. Dabei ist Singen immer noch die einfachste Art zu musizieren, bringt man sein Instrument doch immer schon mit.

Das gemeinsame Singen fördert eine Vielzahl von Kompetenzen, die junge Menschen heute entwickeln müssen. Es setzt Menschen voraus, die sich einbringen, die aus sich heraus gehen können, zugleich aber im Schutz der Gruppe bleiben dürfen. Sie gestalten den gemeinsamen Klang mit, müssen aber auch auf andere hören und sich mit ihnen abstimmen, Signale aufnehmen, in Motorik umsetzen. Es verlangt, den Körper adäquat einsetzen zu können, Kontrolle zu behalten, aber auch Emotionen artikulieren und fremde Seelenzustände gestalten zu können. Das sind sehr komplexe Kompetenzen, die ihre jungen Sängerinnen und Sänger im gemeinsamen Singen entwickeln, im übrigen ohne dass sie sich von anderen absetzen oder mit ihnen in Konkurrenz treten müssen. Dass die eigene Stimme ihren Wert gerade im Konzert mit den anderen Stimmen entfaltet, ist eine Art von Erfahrung, von der junge Menschen gar nicht genug machen können.

Ich wünsche Ihnen weiterhin eine glückliche Hand im Umgang mit diesen jungen und wertvollen Stimmen und immer Frauen und Männer, die engagiert die Arbeit in Ihrem Verein tragen und vorantreiben.

Marianne Hurth
Präsidentin des Saarländischen Chorverbandes



Vorsitzender des MGV Kleinblittersdorf

Der Männergesangverein Kleinblittersdorf blickt in diesem Jahr voller Stolz auf die Jubiläen zweier Chorsparten.

Die langjährige Tradition des Männerchores wurde 1990, um die Sparte Jugendchor, vom damaligen Vorsitzenden Wilhelm Wack, erweitert. Der Jugend im Zeitalter der Medienvielfalt einen Hauch von Kultur im Lied, sowie in der Vereinstadttradition zu vermitteln, war und ist das erklärte Ziel des Vereines.

In den vergangenen 25 Jahren hat der Jugendchor Höhen und Tiefen erlebt. Die Chorleiterwechsel erwiesen sich bei der Jugend nicht gerade unproblematisch. Aber mit vereinter Kraft gelang es immer wieder Jugendlichen die Freude am Gesang zu vermitteln und den Chor neu aufzubauen. Mit der Chorleiterin Karin Noe kam Stabilität und Qualität in den Jugendchor. Die gezielte Förderung der Stimmen und hieraus einen homogenen Klangkörper zu formen, ist Ihr hervorragend gelungen. So konnte dank der erfolgreichen Arbeit zu Beginn des Jahres 2014 der Verein auch noch um die Sparte Kinderchor erweitert werden.

Die Freude am Singen in einer Gemeinschaft, allerdings in einer anderen Stilrichtung, war für mich Anlass zur Gründung der Sparte Gospelchor. Unter dem Namen „Humble Voices“ formierte sich im Jahre 2000 eine Gruppe Sängerinnen und Sänger weit über die Ortsgrenzen hinaus. Mit seinen Gospels, sowie auch moderner zeitgenössiger Literatur in mehreren Sprachen, hat der Chor sich inzwischen einen festen Stellenwert in unserer Gemeinschaft erarbeitet und erfreut sich großer, wachsender Akzeptanz.

In einem bilderreichen Abriss werden in dieser Festschrift noch einmal die Stationen beider Chorsparten aufgezeigt.

Ein besonderer Dank gilt den beiden Spartenleiterinnen, Ursula Brose (Jugendchor) und Susanne Kaiser-Ott (Gospelchor), die seit vielen Jahren vorbildliche Arbeit leisten und an der positiven Entwicklung der Sparten maßgeblich teilhaben. Ein herzliches Dankeschön allen Sängerinnen und Sängern, allen Eltern des Jugendchores, sowie allen Helfern und Sponsoren, die den Verein in seiner Arbeit stets hilfreich unterstützt haben.

Ich wünsche dem Jubiläumsjahr einen harmonischen Verlauf und den beiden Chören eine erfolgreiche Zukunft.

Ernst Andres

1. Vorsitzender des MGV Kleinblittersdorf



Chorleiterin Jugend- und Gospelchor

Zwei Chorsparten des MGV Kleinblittersdorf feiern in diesem Jahr Jubiläum - der Jugendchor besteht seit 25 Jahren und der Gospelchor wird 15 Jahre alt.

Als Chorleiterin beider Chöre gratuliere ich den Sängerinnen und Sängern und der Vorstandschaft des Vereins ganz herzlich. Ich freue mich, dieses Jubiläum mit ihnen zu feiern.

Vor bereits 25 Jahren gründete der Verein einen Jugendchor. Als ich den Chor 2006 übernahm, waren viele junge Kinder im Chor. Sie wurden langsam älter, es kamen aber auch ständig neue Kinder zu uns in den Chor, sodass sich die Altersstruktur des Chores allmählich erweiterte.

Damit war es möglich, die Gruppe ab 2013 in einen Kinderchor und einen Jugendchor zu teilen. Für mich ist es schön, die Kinder persönlich wie stimmlich wachsen zu sehen und sie auf diesem Weg ein Stück weit musikalisch zu begleiten und zu fördern. Ich finde es wichtig und sehr gut, dass der Verein die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen über viele Jahre hinweg unterstützt hat und kontinuierlich weiterführt, denn bald schon werden die ersten „meiner“ ehemals kleinen Kinderchor-Kinder im Gospelchor singen.



Der Gospelchor ist inzwischen ein bekannter Chor in der Region, der ein breites Repertoire besitzt und damit sehr vielseitige Auftritte - vom Konfirmationsgottesdienst bis zum Songfestival - singt. Durch die Vielfalt der Literatur und die Größe des Chores bieten sich zahlreiche Möglichkeiten, immer wieder neue Ideen und Impulse einzubringen und den Klangkörper weiter auszubauen. Ich arbeite sehr gerne mit den „Gospels“ zusammen und freue mich, dass der Chor beständig wächst - sowohl in der Anzahl der Chormitglieder als auch in der musikalischen Leistungsfähigkeit. Für die nächsten Jahre wünsche ich den Gospels, dass sie als Gruppe immer enger zusammenwachsen, ihre klangliche Palette weiter differenzieren und trotz intensiver chorischer Arbeit die Freude an der Musik behalten. Ich freue mich auf die schönen gemeinsamen Auftritte und Erlebnisse, die noch vor uns liegen und bin gespannt, welche neuen, interessanten Projekte uns in nächster Zeit erwarten.

Abschließend möchte ich all denjenigen danken, die mit vielen Ideen und Einsatz dazu beigetragen haben, eine solche Chorstruktur im Verein aufzubauen und zu erhalten. Ich wünsche den Sängerinnen und Sängern aller Altersgruppen weiterhin viel Freude am Singen, damit die harmonische Gemeinschaft innerhalb der einzelnen Chöre und zwischen den Chorsparten lebendig bleibt.

Karin Noe
Diplom-Klavierpädagogin, Chorleiterin

Gründung des Jugendchores 1990



Erstes Gruppenfoto des Jugendchores an der Freundschaftsbrücke.

Als Student an der Musikhochschule in Saarbrücken übernahm Bruno Rabung im Mai 1990 den vom damaligen Vorsitzenden Willi Wack ins Leben gerufenen Jugendchor und baute diesen kontinuierlich auf.

Zum ersten Auftritt des Jugendchores, am 21. Oktober in Düppenweiler, versammelten sich rund 20 Jugendliche auf der Freundschaftsbrücke in Kleinblittersdorf, um am Freundschaftssingen zum 20jährigen Jubiläum des Düppenweiler Kinderchores, teilzunehmen.

Nach knapp fünf Monaten des Zusammenfindens, des Einstudierens neuer, mehrstimmiger Lieder nun der erste große Auftritt bei einer Veranstaltung vor fremdem Publikum. Unter der Leitung von Bruno Rabung brachte der Chor die beiden Spirituals - *Let my People go* und *Rock my Soul* - sowie den Song - *Memory* aus dem Musical „Cat's“ zu Gehör.

Der erste Lohn für die gemeinsam erarbeitete gesangliche Leistung war ein spontan lange anhaltender Beifall aller anwesenden Saalgäste. Trotz mächtigem Lampenfieber hatten sie ihren ersten Auftritt mit Bravour gemeistert und alle waren glücklich und guter Dinge für die Zukunft. Der Grundstein für eine erfolgreiche Jugendarbeit im Männergesangverein Kleinblittersdorf war gelegt.

Zwei Jahre nach seiner Gründung wuchs der Jugendchor bereits zu einem stimmgewaltigen Chor von 29 Sängerinnen und Sängern heran. Mit seinen modernen Liedern, die der Chorleiter teils speziell für den Chor arrangierte, setzte er Zeichen und wurde aller Orts gern gehört.

In Freizeitaktivitäten, wie dem Schlittensportwochenende in Herrenschwand im Schwarzwald oder einem Zeltwochenende am Bostalsee, schweißte sich die

Jugendchor 1992

junge Schar noch fester zusammen. Diesem Wochenende am Bostalsee folgten schließlich noch weitere.

Das geräumige Vereinsheim des örtlichen Karnevalvereins, das „Reblausschloss“, bot sich für Liederabende oder Konzerte des Jugendchores geradezu an. 25 Jahre nach seiner Gründung singt von diesen Jugendlichen der ersten Stunde leider keiner mehr aktiv. Nur die Tochter einer Sängerin singt im Kinderchor.

Aus Studiumsgründen gab Bruno Rabung den Chor im März 1992 ab.

Dirigentenwechsel

Mai 1990 - März 1992 - B. Rabung
März 1992 - Dez. 1992 - J. Dietrich
Dez. 1992 - Dez. 1993 - B. Rabung
Jan. 1994 - Juni 1994 - B. Schramm
Aug. 1994 - Dez 1999 - E. Ktistaki

Jürgen Dietrich und Barbara Schramm mussten wegen beruflichen Veränderungen nach wenigen Monaten den Jugendchor schon wieder abgeben.

Im August 1994 übernahm schließlich die Musikstudentin Efrossini Ktistaki den



Foto: Schäfer

hintere Reihe v.l.: Reichel D., Dallem D., Marhöfer M., Leger P., Decker A., Bellavia N.,
Pascinger M., Schneider E., Doll S., Greff B., Drexler S.

mittlere Reihe v.l.: Gebel P. (Jugendreferent), Luxenburger B., Breier M., Andres M., Breyer N.,
Mohr M., Sauermann S., Steinmann E., Baumann S., Teichfischer S., Neisius K., Burger M.,
Wack W. (2. Vorsitzender u. Jugendreferent)

vordere Reihe v.l.: Finke C., Braun S., Gieretz K., Niederländer N., Rabung B. (Dirigent),
Wolf K., Foos A., Houy C.

Liederabend im Reblausschloss



Liederabend am 23.11.1992

im Umbruch befindlichen Chor und baute ihn wieder neu auf. In ihrer Art mit Jugendlichen umzugehen und ihrem Charm, hatte sie bald wieder einen stattlichen und auch leistungsfähigen Chor aufgestellt. Unter ihrer Leitung wurden das Singspiel „Der Tanz des Räubers Horificus“, „Augen auf im Straßenverkehr“ von Peter Seeger und das Kindermusical „Im Land der kleinen Tage und Nächte“ von Wolfram Eike aufgeführt.

Dieses wurde in Zusammenarbeit mit den Kinder- und Jugendchören aus Bischmisheim und Wemmetsweiler uraufgeführt. Efrogginis Bruder Christos komponierte die Musik zu diesem Musical, das mit großem technischem Aufwand mehrmals aufgeführt und in einem Saarbrücker Tonstudio 1997



Schlittenfahrtwochenende in Herrenschwand im Schwarzwald
Januar 1991.



Jugendchor-Freizeit am Bostalsee im Juli 1991

Kindermusical - Uraufführung



aufgenommen und auf CD gebrannt wurde.

Mit einem Abschiedskonzert im Reblausschloss verabschiedete sich Efrassini Ktistaki am 6. November 1999 von Kleinblittersdorf und gleichzeitig von Deutschland. Nach abgeschlossenem Studium an der Musikhochschule in Saarbrücken kehrte sie schweren Herzens in ihre Heimat Griechenland zurück. Hier heiratete sie später und gründete eine Familie.

Mit Stefanie Salakiaku übernahm im Januar 2000 eine junge Verwaltungsangestellte mit Chorleiterausbildung den Jugendchor. In ihrer Heimatgemeinde leitete sie schon lange die Schola der Oberwürzbacher Pfarrgemeinde. Unter ihrer Leitung fand jährlich ein Sacro-Song-Festival statt. Bereits zwei Jahre nach ihrer Chorleitung führte sie mit dem Jugendchor das Kindermusical Tabaluga von Peter Maffey am 10. November im „Reblausschloss“ auf.

Die Gründung einer Familie und die Geburt ihres Sohnes zwangen sie aber nach vier Jahren den Chor leider schon wieder abzugeben. Familie, Beruf und Kind beanspruchten sie sehr und ließen der jungen Frau aus Niederwürzbach nicht mehr die nötige Zeit für ihr Hobby. Nur wenige Monate später erkrankte sie sehr schwer und verstarb unerwartet im Juni 2004 im Alter von gerade mal 33 Jahren.

Nur eine kleine Schar an Sängerin-



Ernst Andres überreicht eine CD mit den schönsten Liedern des Jugendchores.

nen und Sängern übernahm Karoline Philippi im November 2003. Sie studierte Kirchenmusik und Allgemeine Musikerziehung an der Hochschule für Musik in Köln. Als Kirchenmusikerin war sie in der Duisburger Gemeinde St. Stephanus für die Organisation und Durchführung der Gottesdienste und Konzerte verantwortlich. Noch vor Abschluss ihres Studiums als Diplom-Musikpädagogin wurde sie als Leiterin des Kinderchores an das Theater Bonn engagiert, wo sie bis 2003 tätig war. Dem Engagement ihres Ehemannes Volker am Saarländischen Staatstheater folgte sie und gründete hier schließlich den Kinderchor „Theaterspatzen“ am Saarländischen Staatstheater. Mit ihrer Erfahrung gelang ein Neuaufbau des Jugendchores.

Neuanfang mit Stefanie Salakiaku



Hinten: Stefanie Salakiaku, Melanie Steinmann, Sonja Faust, Ramona Schording, Katherine Mathews, Nikki Mathews, Peter Steinmann (Spartenleiter).
Vorn: Desirée Haase, Mary Anne Berhe, Kilian Bähr, Katherina v. Oetinger, Torsten Bähr, Geneviève Grummel, Rebecca Dahlem, Anna v. Oetinger, Julia Koch.

Dirigentenwechsel im Jugendchor



Der Jugendchor im Mai 2004

Eine kontinuierliche Probenarbeit zahlte sich bald aus und so konnten Jugend- und Gospelchor beim Herbstkonzert 2004 gemeinsam eine Kantate aus „Persephone“ von Steve Pogson mit musikalischer Begleitung einiger Jugendchorväter aufführen. Doch schon bald folgte sie Ihrem Ehemann, der vom Staatstheater Saarbrücken ans Opernhaus nach Duisburg wechselte, wo er fest angestellt wurde. Für die junge Familie mit sechsjähriger Tochter ein wichtiger Schritt für die Zukunft.

Beim Frühjahrskonzert im Mai 2006 übernahm die Musikstudentin Karin Noe die Leitung von Jugend- und Gospelchor. An der Musikhoch-



Auftritt beim „Fête de la Musique“ in der Fußgängerzone von St. Ingbert 2005.



Konzert in der ev. Kirche

schule des Saarlandes in Saarbrücken studierte sie Klavierpädagogik. Sehr schnell hatte die junge, sympathische Frau die Herzen der Kinder erobert und formte den Jugendchor mit ihrer kontinuierlichen Arbeit. Zusammen mit den „Weiselberger Spatzen“ aus Oberkirchen führte sie die Kinderoper „Die Goldkinder“, deren Musik von Thomas Krämer stammte, mit hohem technischem Aufwand im Saal des Ruppertshofes am 29. April 2007 auf.

Die Akteure dieser Oper, die Kinder unseres Kinderchores, waren mit speziellen, drahtlosen Mikrofonen

ausgestattet. Die Lichtsteueranlage bediente Toni Noe, der Vater der Chorleiterin, während die Mutter hinter der Bühne beim Schminken der Kinder im Einsatz war. Für



die musikalische Begleitung der Oper konnte Karin Noe das Orchester der Musikhochschule Saarbrücken gewinnen.

Gerne treten die Jugendlichen auch in sozialen Einrich-



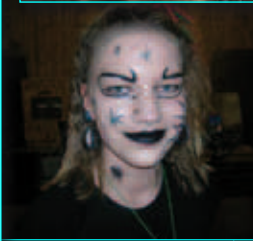
Kinderoper
So. 29. April 2007 - 17.00
Ruppertshof Auersmacher

Die Goldkinder



Karin Ingeborg Eckhars
Haupt Prof. Thomas Kopp

Nach dem gleichnamigen Märchen der Gebrüder Grimm.
Im Projekt des Schuljahres im Jahr 2006/2007
und der Wuppertaler Sinfonie mit Chorleitung
Musikalische Leitung: Karin Noe und Claude Hirschi
Schulmusiker-Orchester der Hochschule für Musik-Saar.
Dirigent: Thomas Kopp





Auftritt bei den Senioren im
Hanns-Joachim-Haus.

tungen auf, wie in Seniorenheimen, bei den Barmherzigen Brüdern in Richingen-Hanweiler oder bei Sommerfesten verschiedener Veranstalter. Mit ihren farbenfrohen Liedern und den rhythmischen Bewegungen dazu, fesseln sie jedes Publikum und ernten hierfür immer reichlich Applaus. Es macht dem Chor sichtlich Spaß dem Publikum zu zeigen, was sie mit ihrer Chorleiterin gelernt und einstudiert haben.

Am Ende einer jeden Chorstunde tragen sie voller Stolz den Eltern vor, was sie wieder neu gelernt haben. Mit Freude und viel Glücksgefühl im Bauch erzählen sie den Eltern auf dem Heimweg von der vergangenen Chorstunde.

Spielend und singend lernen die Jugendlichen in einer Gemeinschaft zusammenzu-



arbeiten. Nur mit der Disziplin eines jeden können sie ihre Lieder gekonnt vortragen, können gemeinsam viel erreichen. Dies ist eine ganz wichtige Erfahrung für ihr ganzes zukünftiges Leben. Das Trainieren des Gehirns beim lernen der Lieder mit ihren vielen Strophen kommt ihnen ganz unbewußt auch bei ihren schulischen Leistungen zu Gute.

>> Singen aktiviert das so genannte limbische Selbstbelohnungssystem im Hirn. Die Ausschüttung glücks-spendender Hormone ist stärker als bei jeder Sportart.

Eine Studie aus Frankfurt beweist: Aktives Singen führt zu messbaren Stärkungen des Immunsystems. <<

Große Freude und riesen Spaß bereitet das schon traditionelle jährliche Grillfest des Kinder- und Jugendchores.



Sommerchorprobe im Freien

Spielen und Singen sind Faktoren, die eng miteinander verknüpft sind. Die Gemeinschaft Eltern und Kinder fördert auch die Kommunikation der Familien untereinander. Ausgelassen verbringen die Jugendlichen einen ganzen Nachmittag miteinander, den die Spartenleiterin organisiert.

Sehr wichtig sind aber auch die Rahmenbedingungen des Chores im Verein. Die Spartenleiterin, Ursula Brose, zeichnet verantwortlich für Kinder- und Jugendchor. Sie ist erster und auch stets erreichbarer Ansprechpartner für



In Vorbereitung auf das Biosphärenfest im Park der Barmherzigen Brüder werden Feen aus Wolle gefertigt, um diese auf dem Fest, an einem eigenen Stand, zu verkaufen.

Immer wieder gerne gehört, werden die frohen Weihnachtslieder des Jugendchores im Saarbasar Saarbrücken.

Kinder und Eltern. Die Spartenleiterin leitet die beiden Sparten in Eigenverantwortung. Sie nimmt Auftrittstermine entgegen, stimmt diese zunächst mit der Chorleiterin und schließlich mit den Eltern ab. Hier fällt viel organisatorische Kleinarbeit an bis ein Auftrittstermin steht und die Jugendlichen von ihren Eltern pünktlich zum Auftrittsort gebracht werden.

Chor- und Spartenleiterin beweisen bei den zahlreichen Auftritten immer wieder, dass sie ein gut abgestimmtes Team sind.



Beim Chorverbandstag des SCV 2014 in Bischmisheim durften der Kinder- und Jugendchor den Vertretern aller Saarländischen Chöre zeigen wieviel Freude ihnen das Singen im Chor bereitet.



Salzbrunnenfest in St. Ingbert

Der Einladung des Saarländischen Chorverbandes zum Salzbrunnenfest nach St. Ingbert war der Jugendchor gerne gefolgt. Dem SCV ist die Förderung des Nachwuchses ein großes Anliegen. Wenn auch die Geldmittel des Verbandes zurückgehen, so wurde bei der Jugendarbeit der Rotstift bislang nicht angesetzt. Leider waren aber von über 40 finanziell unterstützten Chören des Verbandes noch keine 10 der Einladung gefolgt.

Was die Jugendlichen in der Chorprobe erarbeiten, möchten sie natürlich auch einem möglichst großen Publikum zeigen. So war „Sing City“ Saarbrücken und auch Saarlouis eine ideale Bühne für den Chor. Hier konnten sie ungeniert mit Freude ihre Lieder vortragen, Werbung für den Jugendchor Kleinblittersdorf und Werbung für das Singen im Chor betreiben.



Sing-City Saarbrücken 29.06.2013



Auftritt im Elisabeth-Zillkenhaus in Saarbrücken.
11.07.2014



Geburtsstagsständchen für Bürgermeister Stephan Strichertz im Rathaus Kleinblittersdorf. (2013)

150 jähriges Bestehen, zu dem der Bürgermeister die Schirmherrschaft übernommen hatte. Er überreichte dem Jugendchor eine kleine Spende, von dem ein Cajon, ein kleines Schlagwerk, angeschafft wurde.

Beim Frühjahrskonzert des Männerchores Obere Saar in der Festhalle Sitterswald, wie auch beim traditionellen Scheunenfest



Weihnachtskonzert in der kath Pfarrkirche „St. Agatha“ Kleinblittersdorf am 20.12.2014

Jugendchor beim Scheunenfest des MGV am 28.06.2014



des MGV Kleinblittersdorf zählen die Jugendlichen zum festen Bestandteil des Programmes.

Mit regelmäßigen Stimmübungen und gezieltem Aufbau hat der Chor inzwischen eine hohe Leistungsqua-



Frühjahrskonzert in Sitterswald - 06.04.2014

in der Lage dreistimmige Lieder zu singen, was sie beim Weihnachtskonzert in der kath. Pfarrkirche „St. Agatha“ am 20.12.2014 unter Beweis stellen konnten.

lität erreicht. Durch die mittlerweile erworbene Stimm-sicherheit ist der Jugendchor

Die Spartenleiter im Jugendchor

1990 - 1998	Wilhelm Wack
1999 - 2001	Joachim Ludwig
2002 - 2004	Peter Steinmann
2005 - heute	Ursula Brose



Karin Noe

Im zehnten Jahr leitet die Diplom-Klavierpädagogin Karin Noe den Jugendchor des MGV Kleinblittersdorf. Mit sehr viel pädagogischem Geschick und persönlichem Engagement, mit Liebe zur Musik und Liebe zu den Jugendlichen hat sie ein Juwel im MGV Kleinblittersdorf geformt, auf das wir alle sehr stolz sein können.

Jugendchor glänzt beim SR-Chorwettbewerb

Die sieben Jugendlichen des Jugendchors vom MGV 1862 Kleinblittersdorf haben sich lange und intensiv auf den Kinder- und Jugendchorwettbewerb im März 2013 beim Saarländischen Rundfunk vorbereitet und dem Tag voll großer Spannung entgegengefiebert. Es



war der erste Wettbewerb für den Chor und daher ein besonders aufregendes Erlebnis. Chorleiterin Karin Noe stellte für den Wettbewerb ein Programm aus fünf Stücken zusammen; dabei mußten genaue Richtlinien bezüglich A-cappella Gesang, verschiedener Stile und Singzeit eingehalten werden. Das Programm bestand aus einem afrikanischen Begrüßungslied mit Cajon-Begleitung, einem Volkslied, einem Friedenslied, einem Lied über verrückte Tiere im Urwald und einem englischen Gospelsong.

Als sich die Jugendlichen gegen 16 Uhr vor dem großen SR-Sendesaal trafen, spürte man, dass alle aufgeregt und voller Neugier waren, was sie dort wohl erwarten würde. Nach kurzem Einsingen ging es danach direkt in den Saal, wo ein großes Publikum

gespannt ihren Vortrag erwartete. Alle Jugendlichen waren hochkonzentriert und präsentierten sich bestens. Man konnte förmlich spüren, wie das Publikum vom Klang der A-cappella-Stücke gebannt war. Mit choreographischen Elementen zum „Urwaldlied“ wurde das Programm aufgelockert; das Publikum spendete begeistert Applaus. Alle Chormitglieder waren nach dem Auftritt erfreut über ihren gelungenen Vortrag. „Das Wichtigste ist, dass wir alles so präsentieren konnten, wie wir es im

Vorfeld erarbeitet hatten“, sagte zufriedenen Dirigentin Karin Noe.

Jetzt hieß es Abwarten auf das Ergebnis der Jury. Gegen 19.45 Uhr versammelten sich im Sendesaal die 16 Chöre, die in zwei Alterskategorien eingeteilt an diesem Tag gesungen hatten und warteten gespannt auf die Preisverleihung.

Unsere Jugendlichen freuten sich riesig, als sie aufgerufen und mit dem 2. Platz in ihrer Alterskategorie ausgezeichnet wurden. Es war ein aufregender

Tag, eine tolle Leistung und ein großes Erlebnis in der Geschichte des MGV-Jugendchores, das die Jugendlichen nicht so schnell vergessen werden.





Jugendchor des MGV Kleinblittersdorf im Jubiläumsjahr 2015

Foto-Studio Schäfer

15 Jahre Gospelchor „Humble Voices“ Eine Erfolgsgeschichte

In diesem Artikel möchte ich in erster Linie auf die Entwicklung des Gospelchores seit dem letzten Jubiläum im Jahr 2010 „20 Jahre Jugendchor & 10 Jahre Gospelchor“ erläutern. Jedoch soll hier auch die Zeit vor diesem Jubiläum nicht vergessen, sondern in einem kurzen Abriss dargestellt werden.

mogenen Klangkörper entwickelt haben. Neun Monate nach der Gründung sang der Chor zum 10 jährigen Jubiläum des Jugendchores im September erstmals auf einer Bühne vor großem Publikum. Weitere größere Auftritte unter Dirigentin Salakiaku waren das Jubiläumskonzert 140 Jahre MGV, die Fête de la Musique in St.



Mit einer guten Portion Lampenfieber präsentierten sich die Sängerinnen und Sänger des Gospelchores 9 Monate nach seiner Gründung im September 2000 zum 10 jährigen Jubiläum des Jugendchores erstmals auf einer Bühne vor großem Publikum.

Am 2. Januar 2000 fand unter der Leitung von Stefanie Salakiaku die erste Probe der neuen Chorsparte „Gospelchor“ im MGV statt. In den Chorproben legte sie großen Wert auf stimmbildnerische Maßnahmen, da viele Chormitglieder noch nie in einem Chor gesungen hatten. Da der Schwerpunkt der Chorliteratur auf Gospels lag, entschieden sich die Mitglieder für den Namen „Humble Voices“, was soviel bedeutet wie zarte Stimmen. Dem ist heute nicht mehr so, da sich diese Stimmen in den letzten Jahren zu einem starken und ho-

Ingbert und die Chorfahrt zum Gospelchor „Good News“ in der Kleinstadt Schlüchtern/Hessen.

Im November 2003 legte Frau Salakiaku die Chorleitung in die Hände von Frau Karoline Philippi. Weitere Angaben zu den beiden Chorleiterinnen finden sie im Artikel über den Jugendchor. Unter der Leitung von Frau Philippi trat der Chor u.a. beim Herbstkonzert 2004 und bei der MGV Familienfahrt zur 100 Jahrfeier der Partnergemeinde Plittersdorf am Rhein auf. Im Mai 2006 übernahm die Musikstudien-



beiden Chöre.
Zum Jubiläumskonzert „145 Jahre MGV“ am 6. Mai 2007 in der Ev. Kirche trat der Chor unter Leitung seiner neuen Dirigentin erstmals vor großem Publikum auf. Die Teilnahme am Scheunenfest und die Mitgestaltung des Weihnachtskonzertes in St. Agatha waren weitere Höhepunkte dieses Jahres.

Chorfahrt nach Schlüchtern - 2003

tin Karin Noe die Leitung von Gospel- und Kinderchor. Ihr Studium als Diplom-Klavierpädagogin hat sie im Frühjahr 2010 mit Bravour gemeistert. Seit nunmehr 9 Jahren leitet Frau Noe mit großem Engagement und pädagogischem Geschick und zu vollster Zufriedenheit der Chormitglieder und der Eltern des Kinderchores die



Herbstkonzert 2004 - Gospel- und Jugendchor singen gemeinsam unter der Leitung von Karoline Philippi.



Einladung zum Galakonzert der „Les Joyeux Compagnons“ in Puttelage aux lac am 8.11.2008.

Ein besonderes Augenmerk legte Frau Noe in den Proben auf Leistungs- und Qualitätssteigerung des Chores, sowie die stimmliche Änderung hin zur Vierstimmigkeit. Erwähnenswert für das Jahr 2008 ist die Einladung im November zum Galakonzert „Les Joyeux Compagnons“ nach Puttelage aux Lac in Frankreich. Viel Beifall

erhielt der Chor für das französische Lied „Les Comédiens“ von Charles Aznavour. Im September 2009 unternahm der Gospelchor eine zweitägige Chorfahrt in die Jugendherberge nach Hermeskeil. Diese Fahrt entpuppte sich am Ende als kleine Kompaktprobe und man beschloss dies zukünftig zu wiederholen. Weitere Höhepunkte waren das

Herbstkonzert in der Ev. Kirche und der Auftritt zum Fest „Tag der Deutschen Einheit“ in Saarbrücken. Schwerpunkt der Probenarbeit in der erste Hälfte des Jahres 2010 war die Erarbeitung des Musikwerkes „Stadt Klang Fluss“ von Martin Folz. Am 6.Juni nahmen insgesamt 26 Chöre aus Frankreich, Luxemburg und dem Saarland am Open-Air-Chorkonzert „Stadt-Klang-Fluss“



Im Rahmen des Chor-Events „Stadt-Klang-Fluss“ präsentierte sich der Gospelchor im Bürgerpark Saarbrücken am 6. Juni 2010.



Am Tag der Deutschen Einheit in Saarbrücken vertritt der Gospelchor im Rahmen des Eurodistriktes „Saar-Moselle“ die Gemeinde Kleinblittersdorf. 02.10.2009

der SR3 Saarlandwelle und des Saarl. Chorverbandes in Saarbrücken teil. Bei leider starkem Regen versammelten sich die Teilnehmer am Staden, um über die Saar hinweg in Richtung Tribüne zur gesperrten Autobahn zu singen.

Mit dem Ziel, die Leistungen für das anstehende Jubiläumskonzert „20 Jahre Jugendchor & 10 Jahre Gospelchor“ zu optimieren, wurde im September 2010 in Liebfrauenberg im Elsass erstmals eine offizielle Kompaktprobe durchgeführt.

Liebfrauenberg, ein idyllisch gelegenes Seminarhotel und ehemaliges Kloster im Elsass, stellte sich als idealer Ort heraus um dieses Ziel durch intensives Proben zu erreichen.

Das Jubiläumskonzert am Sonntag dem 19. September 2010 in der Spiel- und Sporthalle in Kleinblittersdorf war ein voller Erfolg und somit Beispiel, dass intensive Probenarbeit letztendlich zum Erfolg führt. Siehe Artikel: „Die Kompaktprobe

- warum ist sie für einen Chor sinnvoll und wie wirkt sie auf den Chor aus?

Die musikalische Eröffnung im Jahre 2011 begann mit dem Frühjahrskonzert des MGV in der Ev. Kirche Kleinblittersdorf, an dem sich auch der „Großwaldchor 1979“, der ebenfalls von Karin Noe geleitet wird, beteiligte.

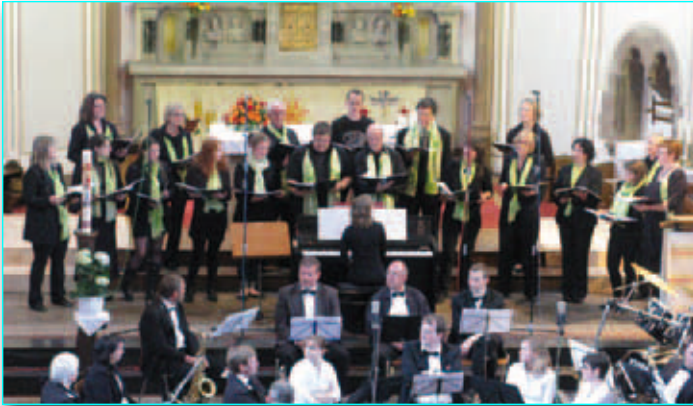
Im Mai lud Pfarrer Christian Tobisch, ein aktives Chormitglied, Humble Voices zum Konfirmationssingen in die Ev. Kirche in Bübingen ein.



Teilnahme an der 100 Jahrfeier der Partnergemeinde Plittersdorf am Rhein . 17. Juli 2005

Die Einladung zu „SING ES“, einem inter-regionalen Chorfest in Karlsbrunn/Warndt, wurde von den Sängerinnen und Sängern nach der Sommerpause gerne angenommen. Der Auftrittsort, eine Kapelle hoch

gament außerdem 2012 und an Pfingsten 2013 mit weiteren Konzerten. Das Jahr 2012 stand ganz im Zeichen des 150jährigen Vereinsjubiläums. Die Feierlichkeiten begannen mit dem Festakt



Festkonzert des MGV 2012 in der kath. Pfarrkirche St. Agatha

oben auf dem Berg, weit vom Festivalgelände entfernt, der nur von wenigen Besuchern aufgesucht wurde, sorgte bei den Teilnehmern jedoch für Verstimmung. Erstmals gestaltete der Gospelchor in

„150 Jahre MGV“ im Spiegelsaal unseres Probenraumes. Dank der Organisation der Sängerinnen des Gospelchores, der Mithilfe der Sängerfrauen und der Eltern der Chorkinder wurde den Gästen an diesem Abend ein wunderbares kaltes Büffet offeriert.

Höhepunkt der Feierlichkeiten war sicher das Jubiläumskonzert in der Pfarrkirche St. Agatha Kleinblittersdorf, zu dessen Gelingen der Gospelchor mit mehreren Songs und Gospels beitrug.

Neben dem Konfirmationssingen und der Teilnahme am Sommerfest „95 Jahre Barmherzige Brüder“ in Rilchingen stand im August „Sing City“ auf dem Programm. Diese Chorveranstaltung, an der über 100 Chöre teilnahmen, wurde anlässlich des 150 jährigen Jubiläums des Saarländischen Chorverbandes durchgeführt. Unser Gospelchor hatte bei diesem Event im Wechsel mit anderen Chören zwei musikalische Auftritte in einem relativ seltenen Konzertort, der Saarbahn. Viele Fahrgäste freuten sich über diese unerwartete musi-



Singen in der Saarbahn bei „Sing-City Saarbrücken 2012.“

der Kapelle des Krankenhauses in Lebach ein Benefizkonzert. Pfarrer Michael Schaefer, der sich seit über 20 Jahren um das Wohl von Straßenkindern in St. Petersburg kümmert, bat den Chor um einen Auftritt zu Gunsten dieses Hilfsprojektes. Der Gospelchor unterstützte dieses Enga-



kalische Einlage.

Die erfrischenden Songs und Gospels beim Herbstkonzert der Kulturgemeinde Sitterswald belohnten die Gäste mit großem Applaus. Das Singen auf dem Weihnachtsmarkt der „Barmherzigen Brüder“

MGV wurde eine junge Sängerin zur 2. Vorsitzenden gewählt. Es ist ein gutes Zeichen für den Fortbestand des Chores, dass sich Frau Judith Giese aus dem Gospelchor bereit erklärt hat im geschäftsführenden Vorstand die Geschicke unseres



Gestaltung einer Hochzeit am 17.05.2014 in der Schinkelkirche Bischmisheim.

in Rilchingen-Hanweiler, an dem der Chor seit vielen Jahren teilnimmt, rundete das Programm des Jubiläumsjahres erfolgreich ab.

Ein ereignisreicher Auftritt im Jahr 2013 war für „Humble Voices“ sicher die Einladung zu dem Event „Metz en Musik“, der von Studierenden der lothringischen Universität in Metz organisiert und durchgeführt wurde. Der Auftritt ist in dieser Festschrift als eigener Artikel aufgeführt.

Da sich die Zahl der aktiven Sängerinnen und Sänger des Chores erhöht hatte, wurde am 2./3. Mai wieder eine Kompaktprobe durchgeführt. In diesem Jahr fand die Kompaktprobe in einer der schönsten Gegenden des Saarlandes statt, in der Jugendherberge in Dreisbach/ Saarschleife. Am Sonntag dem 3. Mai ging die Kompaktprobe nachmittags nahtlos zur Jahreshauptversammlung über, die mit einer Besonderheit aufwartete. Zum ersten Mal in der 150jährigen Vereinsgeschichte des

Vereines und somit auch die des Gospelchores mitzutragen.

Nach dem Benefizkonzert im Krankenhaus Lebach und einem Hochzeitssingen in der Ludwigskirche in Saarbrücken stand erneut eine große Chorveranstaltung auf dem Programm des Gospelchores. Am Samstag dem 31. August dieses Jahres



Ludwigskirche Saarbrücken



Bei „Sing-City“ Saarlouis 2013 sang der Gospelchor in der Kapelle Canisianum der Petrusbruderschaft.

fand „SING CITY“ in Saarlouis statt. Der Kirchenraum, die Kapelle Canisianum der Petrusbruderschaft mit ihrem wunderbaren Innenraum und ihrer guten Akustik boten einen idealen Vortragsort für das Liedgut unseres Chores. Der lange anhaltende Applaus bewies, dass die Chormusik den zahlreichen Zuhörern gefallen hatte.

Die Einladung zum 110 jährigen Vereinsjubiläum der „Societe Chorale Grosblieberstroff“ in unserer französischen Nachbargemeinde wurde sehr gerne angenommen. Mit mehreren Gospels und Songs bereicherte unser Chor dieses Jubiläumskonzert, wobei sich die Zuhörer besonders über das mittelalterliche Trinklied „Le Tourdion“ in

französischer Sprache freuten. Schwerpunkt der Probenarbeit zu Beginn des Jahres 2014 war die Vorbereitung auf das Frühlingskonzert des „Männerchores Obere Saar“ am 6. April in Sitterswald. In der gut besuchten Festhalle stellten die Sänger und Sängerinnen mehrere neue Gospels und Songs vor, u.a. Cantar, ein fröhliches und effektvolles Lied aus Südamerika, wofür die zahlreichen Besucher großen Beifall spendeten. Im Mai stand für den Chor ein besonderes



Konzert in Sitterswald - 06.04.2014



Biosphärenfest im Park der Barmherzigen Brüder in Rilchingen-Hanweiler.

Hochzeitssingen auf dem Programm. In der Schinkelkirche in Bischmisheim gaben sich unser aktives Mitglied Hanno Andres und Sandra Limbach das Jawort. Siehe Artikel: „Hochzeit in der Schinkelkirche“.

sich die Chormitglieder zu einer Kompaktprobe in der Jugendherberge Altleiningen in der Pfalz zusammen. In dieser modernen Jugendherberge, die das Flair eines Sternhotels hat, wartete unsere Chorleiterin



Karin Noe mit mehreren neuen Liedern auf, die intensiv geprobt wurden.

Dass sich diese Probenarbeit gelohnt hatte bewies der Chor bei dem traditionellen Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche, bei dem der MGV in diesem Jahr die Gesamtleitung hatte.

Zieht man eine Bilanz über die letzten Jahre seit dem 10-jährigen Jubiläum, so haben sich die sängerischen Leistungen und der Chorklang des Gospelchores dank unserer guten und einfühlsamen Dir-

Der Auftritt beim Biosphärenfest im September zu dem Tausende Menschen aus unserer Region in den Park der Barmherzigen Brüder in Rilchingen-Hanweiler kamen, stellte einen weiteren Höhepunkt dar.

gentin Karin Noe enorm gesteigert. Das gute Leistungsniveau zeigt sich auch an der gestiegenen Zahl der Chormitglieder, die sich seit damals um fast ein Drittel auf über 30 Aktive in 2015 erhöht hat.

Am darauffolgenden Wochenende fanden

August Drexler

Kompaktprobe

Warum ist sie für einen Chor sinnvoll und wie wirkt sie sich auf den Chor aus?

Nahezu alle Chöre, die ihre Leistung kontinuierlich verbessern möchten, führen in regelmäßigem Abstand Kompaktproben durch. Aber wozu dient ein solches Trainings-Wochenende und warum ist es trotz regelmäßiger wöchentlicher Chorprobe unabdingbar? Die Gründe hierfür können sehr vielfältig sein. Oft stehen Kompaktproben in unmittelbarem Zusammenhang mit einem größeren Auftritt oder einem Projekt, das in nächster Zeit bevorsteht. Sie können aber auch allgemein als intensives Arbeitswochenende genutzt werden, um z.B. neue Chormitglieder in die Gruppe zu integrieren und das Niveau des Chores insgesamt anzuheben. Ein Aspekt liegt jedoch immer zu Grunde: Kompaktproben sind effektive Maßnahmen zur Steigerung der sängerischen Leistungen im Hinblick auf die individuelle Stimme jedes Chormitgliedes als auch auf den Gesamtklang des Chores.

Da sich die Zahl der aktiven Sängerinnen und Sänger des Chores erhöht hatte und

gesamten Klangkörper aus. Aufgrund der zeitlichen Möglichkeiten kann der Chorleiter an einem solchen Wochenende auch mit den Chormitgliedern in kleinen Gruppen bzw. solistisch arbeiten. Hier bietet es sich an, auf Themen einzugehen, die oft in der wöchentlichen Probenarbeit organisatorisch oder zeitlich nur begrenzt Platz



Kompaktprobe in Traben-Trarbach 2012

haben. Auch die sozialen Kompetenzen der Teilnehmer werden sowohl durch die gemeinsame Probenarbeit als auch das Zusammensein der Gruppe gefördert; es entstehen Freundschaften und der Zusammenhalt der Chorgemeinschaft wird gestärkt.

Karin Noe, Chorleiterin



Kompaktprobe in Altleiningen 2014

das Jubiläumskonzert „20 Jahre Jugendchor 10 Jahre Gospelchor“ anstand, wurde im September 2010 erstmals eine zweitägige Kompaktprobe in Liebfrauenberg im Elsass durchgeführt.

Die intensive Probenarbeit an den beiden Tagen hatte viele Facetten. Ziel war die Optimierung des homogenen Chorklanges, außerdem die Präzisierung der Sängerinnen und Sänger in Bereichen wie Artikulation, Dynamik und musikalischem Ausdruck. Dies wirkte sich allgemein positiv auf den



Kompaktprobe in Dreisbach 2013

Gospelchor singt bei Metz en Musik



Der Gospelchor „Humble Voices“ im MGV 1862 Kleinblittersdorf nahm im Februar an einem Musikevent der besonderen Art im Saal des „Maison des Associations du



Sablon“ in Metz teil. „Metz en Musik“ lautete das Motto dieses Konzertes, zu dem der Gospelchor eingeladen war. Metz en Musik, ein Highlight des Chorgesanges, wurde zum vierten Mal von den Studierenden der lothringischen Universität in Metz organisiert und durchgeführt. Träger des Projektes ist die „L'association étudiante du Master Management Franco-Allemande de Metz“ ein Business Netzwerk, das Verbindungen zu vielen Ländern weltweit unterhält. Bei der Planung dieses Konzertes, das in jedem

Jahr von den Studierenden neu arrangiert wird, beschlossen diese, das Konzert mit zwei Chören, einem französischen und einem deutschen Chor durchzuführen. Eingeladen waren der französische Showchor „Le Tourdion“ und der Gospelchor im MGV Kleinblittersdorf „Humble Voices“. Es sollte ein Gemeinschaftsprojekt werden, das von seinen Gesängen und Choreographien lebt, ein deutsch – französisches Zusammen-treffen rund um das Thema Chormusik. Einem breiten Publikum wurde somit die Möglichkeit geboten, an einem interkulturellen Austausch teilzunehmen, der vielfältige musikalische Darstellungsmöglichkeiten bot. Zu Beginn dieses Gesangsevents begrüßte Prof. Patrick Barthel, Leiter des Studienganges „Master Management Franco-Allemand“ an der „Université de Lorraine“ die Gäste und hieß sie herzlich Willkommen.



Den ersten Part des in zwei Teile

gegliederten Konzertes gestaltete der Gospelchor. Unter seiner Dirigentin Karin Noe eröffnete der Chor das Konzert mit traditionellen Gospels wie „Siyahamba“, „Molweni“ und „Let my light shine bright“. Routiniert und gekonnt folgten verschiedene moderne Gesangstücke u.a. die Beatles Songs „Let it be“ und „Hey Jude“ sowie „Mama Loo“ von L. Humphries, für die das Publikum begeistert applaudierte. Ganz besinnlich lauschten die Zuhörer den „Irischen Segenswünschen“ und dem „Halleluja“ von L. Cohen“. Besonders Beifall spendete das Publikum für den super vorgetragenen Chanson von Ch. Aznavour „Les Comédiens“ und der Zugabe „Oh Happy Day“. Zum Schluss des ersten Teiles sangen der Gospelchor und der französische Chor „Le Tourdion“ gemeinsam, die aus dem 15. Jahrhundert überlieferte Ballade „Le Tourdion“, die Namensgeber des französischen Chores ist. Mit einer choreographischen Einlage beendeten beide Chöre die erste Partie dieses wunderbaren Konzertabends. Im zweiten Konzertteil sang und präsentierte „Le Tourdion“ sein Bühnenprogramm „D' Ici et d' ailleurs“, was soviel bedeutet wie „Hier und Anderswo“.

Die Bühnenshow der ca. 60 Sängerinnen und Sängern war in eine toll arrangierte

Choreographie eingebunden, die eine professionelle Darbietung des Chores zeigte. Gesang, Tanz und Musik, exzellent aufeinander abgestimmt, wurden durch entsprechende Illuminationen und Lichteffekte unterstützt. Die in das Bühnenprogramm eingebauten Lieder bestanden in erster Linie aus mehr oder weniger bekannten französischen Chansons, die von einer Reise durch die Welt erzählten. Chansons von J.J. Goldmann wie „Une fille de l'Est“ und „On ira“ oder „Amsterdam“ von J. Brell wurden von dem Publikum mit großem Beifall belohnt. Chansons die u.a. über Autostopp, Paris, New York, Irland

oder die Flüsse Loire und Cher erzählten, rundeten das klangvolle Gesangserebnis ab. Obwohl dieses musikalische Spektakel in seinen beiden Teilen eine facettenreiche Form der Musikdarbietung darstellte, war es für alle Teilnehmer und Besucher ein musikalisches Highlight, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Beide Chöre brachten auf ihre Art ihr musikalisches Können zur Geltung und wurden am Ende, als sie sich gemeinsam auf der Bühne verabschiedeten durch begeisterten Applaus belohnt.



„Le Tourdion“

Showchor
aus Metz
mit seinem
Programm
„D' Ici &
D' Ailleurs“

Das erste eigene Konzert



1. Konzert des Gospelchores „Humble Voices“ am 14.Juni 2009 in der Kapelle „St. Josef“ bei den Barmherzigen Brüdern in Rilchingen-Hanweiler.

Zum ersten eigenen Konzert hatte der Gospelchor „Humble Voices“ die Bewohner des Seniorenheimes der Barmherzigen Brüder, sowie Freunde und Gönner am Sonntag, 14.06.2009 in die Kapelle von St. Josef eingeladen. Der Hausobere und Heimleiter der Barmherzigen Brüder in Rilchingen, Herr Alfred Klopries, begrüßte die zahlreich erschienen Bewohner der Einrichtung und auch die Gäste von außerhalb. Er hieß ganz herzlich die Sängerinnen und Sänger des Gospelchores willkommen, die in der Vergangenheit schon öfter mit kleinen Auftritten im Heim zu hören waren. Er wünschte ihnen viel Erfolg bei ihrem ersten Konzert.

In dieser wunderschönen Kapelle mit ihrer guten Akustik konnte der Chor, unter der Leitung von Karin Noe, die Ausdruckskraft der zu Gehör gebrachten Lieder voll entfalten. Das Konzertprogramm, das 14 Lieder

umfasste, bot einen Querschnitt aus dem reichhaltigen Repertoire des Chores. Höhepunkt des Konzertes war das französische Lied „Les Comédiens“, des weltbekannten Chansonsängers Charles Aznavour. Die Vorlage eines Männerchorsatzes hatte die Chorleiterin Karin Noe speziell für unseren Gospelchor umarrangiert. Für die sehr anspruchsvolle Umsetzung dieses Liedes und dessen ausdrucksstarken Vortrags zollte das Publikum schließlich großen Applaus und forderte am Ende schließlich noch zwei Zugaben.





Zu Gast beim Waldfest der Kulturvereinigung Sitterswald 2014.



Auftritte

Den zahlreichen Auftrittsfragen, die den Gospelchor jährlich erreichen, kann er aber



Weihnachtssingen im
Saarbasar - 2013

leider nur bedingt nachkommen. Gerade in der Sommerzeit, der Zeit der vielen Veranstaltungen, häufen sich die Einladungen für den Gospelchor.



Scheunenfest an der Lenn
2014



Gemeinsames Weihnachtskonzert des kath. Kirchenchores „Cäcilia“, des Bläserorchesters und des Männergesangsvereins mit seinen Chorsparten in der kath. Pfarrkirche „St. Agatha“ Kleinblittersdorf.





Der Gospelchor Humble Voices im Jubiläumsjahr 2015.

Foto-Studio Schäfer

Es fehlen: Judith Giese, Torsten Assmus, Anna-Rita Sanfilippo, Sofia Bohr, Anna Dieudonné, Michaela Freude, Carin Trüzscher von Falkenstein, Tom Pascheka und Michael Limbach.

Proben der Chöre im MGv Kleinblittersdorf

Probeort der wöchentlichen Proben:

Spiegelsaal unter der Kindertagesstätte Kleinblittersdorf

Mittwochs

Männerchor - 20:00 - 21:30 Uhr

Kontakt:

Ernst Andres, Tel.: 06805 3792

eandres@mgv-kleinblittersdorf.de



Donnerstags

Kinderchor - 17:00 - 18:00 Uhr

Jugendchor - 18:00 - 19:00 Uhr

Kontakt:

Ursula Brose, Tel.: 06805 21011

ubrose@mgv-kleinblittersdorf.de



Kinderchor Kleinblittersdorf



Gospelchor - 19:15 - 20:45 Uhr

Kontakt:

Susanne Kaiser-Ott, Tel.: 06805 913745

sanne-kaiser-ott@aol.com



Info im Internet

www.mgv-kleinblittersdorf.de

www.humble-voices.de

Impressum

Herausgeber:

Männergesangverein 1862 e.V. Kleinblittersdorf

1. Vorsitzender:

Ernst Andres

Waldstraße 6

66271 Kleinblittersdorf

Redaktion: Ernst Andres, August Drexler

Fotos: Foto-Studio Schäfer, Ernst Andres, Ursula Brose, Susanne Kaiser-Ott

Herstellung: BEXX-AG, Innovationspark am Beckerturm Geb.A14

66386 St. Ingbert - www.die-verwaltungsdruckerei.de